

hörbranz

# aktiv

Aktuelles aus unserem Ortsgeschehen

Ausgabe 186 | Februar 2012



4 Neujahrsempfang | 11 Zusatzbus Bahnhof Lochau-Hörbranz | 12 Stellenausschreibungen  
14 familieplus | 19 Feuerwehr | 20 Männerchor | 21 Raubritter | 22 ACHörbranz | 27 Gemeindeball



Das Prinzenpaar beim Raubritterball. Bericht Seite 21

## Inhalt

### Gemeinde

|                                          |    |
|------------------------------------------|----|
| Neujahrsempfang                          | 4  |
| Empfang der Neuzugezogenen               | 6  |
| Hochwasserschutz Ruggbach                | 6  |
| Aktuelles aus der Gemeindevertretung     | 8  |
| Fakten zur Energieregion Leiblachtal     | 9  |
| 2. Leiblachtaler Nacht der Lehre         | 9  |
| Winterdienst                             | 10 |
| Neuer Service auf der Homepage           | 10 |
| Schritt für Schritt zur Energieautonomie | 11 |
| Zusatzbus zum Bahnhof Lochau-Hörbranz    | 11 |
| Kurzinformation über Bioabfälle          | 11 |
| Stellenausschreibungen                   | 12 |
| familieplus                              | 14 |
| Fundamt                                  | 14 |

### Bildung

|                         |    |
|-------------------------|----|
| Kindergarten Dorf       | 15 |
| Kindergarten Ziegelbach | 15 |
| Volksschule             | 16 |
| Mittelschule            | 17 |
| Volkshochschule         | 18 |

### Vereine

|                       |    |
|-----------------------|----|
| Feuerwehr             | 19 |
| Männerchor            | 20 |
| Wandergruppe Andreute | 20 |
| Raubritter            | 21 |
| AC Hörbranz           | 22 |
| Pfadfinder            | 22 |

### Soziales

|                                    |    |
|------------------------------------|----|
| Frauen Netzwerk/FEMAIL             | 24 |
| Mütterverschnaufpause              | 24 |
| Spendenaktionen "Ma hilft im Dorf" | 24 |
| Sozialsprengel                     | 25 |

### Dies & Das

|                                         |    |
|-----------------------------------------|----|
| Reiterhof Zündel und Seeberger          | 26 |
| Ein herzliches Dankeschön - Irma Haller | 26 |
| Gemeindeball 2012                       | 27 |

|                    |    |
|--------------------|----|
| Aus der Geschichte | 28 |
|--------------------|----|

|                                       |    |
|---------------------------------------|----|
| Wir gratulieren ... / Wir trauern ... | 30 |
| Serviceseite Soziales                 | 32 |
| Termine                               | 34 |



Bürgermeister Karl Hehle

Sehr geehrte Hörbranznerinnen, sehr geehrte Hörbranzner!

Mit dem Fahrplanwechsel im vergangenen Dezember wurden im Leiblachtal einige Veränderungen im Bereich öffentlicher Verkehr umgesetzt. Das wichtigste Ziel der Umstellung war es, den Bahnhof Lochau-Hörbranz noch besser anzubinden. Die Linie 10b bedient nun die meisten Züge von und nach Bregenz optimal. Die durchgeführte Zählung bringt eine erfreuliche Bilanz: bereits über 300 Fahrgäste benützen diese staufreie Verbindung täglich.

Ab sofort gibt es eine weitere zusätzliche Verbindung zum Bahnhof Lochau-Hörbranz. Um 6:46 Uhr fährt ein Zusatzbus der Linie 19 ab Ziegelbach Kreuz zum Bahnhof - mit einem optimalen Übergang auf den REX um 7:04 Uhr nach Feldkirch.

So kann es gelingen, dass mehr und mehr Berufstätige und Schüler die Vorteile der sicheren und bequemen Transportmöglichkeit der öffentlichen Verkehrsmittel nützen und umsteigen. In Zeiten der vielen Staus und des extrem hohen Benzinpreises durchaus attraktiv und vor allem gut für unsere Umwelt.

Die Gemeinde Hörbranz beteiligt sich an den Kosten des öffentlichen Verkehrs jährlich mit rund 200.000 Euro.

Im vorliegenden Heft sehen Sie auf den Seiten 4-7 die Berichte zum Neujahrsempfang der Gemeinde. Die Feier findet zu Ehren der vielen Vereinsfunktionäre unserer Gemeinde statt. Es war mir eine besondere Freude, heuer die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportlern, das Bauhofteam und die Mitglieder des Krankenpflegevereins zu begrüßen und zu ehren.

Noch einmal ein herzliches Danke an euch alle!

Neben den Ehrungen waren zur heurigen Veranstaltung auch alle, im vergangenen Jahr neu nach Hörbranz gezogenen Bürgerinnen und Bürger eingeladen. Die anwesenden Neo-Hörbranzner konnten sich einen Überblick über das Gemeindegeschehen verschaffen und ich wünsche ihnen, dass sie eine gute Heimat in unserer Gemeinde finden.

Sämtliche Faschingsveranstaltungen finden Sie im Terminkalender der letzten Seiten, ganz besonders möchte ich Sie zum Gemeindeball am 10. Februar unter dem Motto „Die wilden 70er“ und zur Bürgermeisterabsetzung am 16. Februar einladen.

Ruggi Ruggi Ho

Karl Hehle  
Bürgermeister

## Redaktionsschluss

für das Heft 187 - März 2012  
ist der **10. Februar 2012**

Wichtig für Ihre Berichte:

- Texte und Bilder als getrennte Dateien in einer E-Mail senden (wenn möglich)
- Texte als Word-Doc oder PDF
- Bilder als jpg, tif, eps oder bmp
- Achten Sie auf eine ausreichende Größe ihrer Bilder (mindestens 1200 Pixel Breite)

Ihre Beiträge senden Sie am besten per E-Mail an [othmar.jochum@hoerbranz.at](mailto:othmar.jochum@hoerbranz.at)

## Hörbranner Neujahrsempfang 2012

# Zahlreiche Ehrungen - Umweltpreis für Bauhof

Beim jährlichen Neujahrsempfang am Mittwoch, 05. Jänner 2012 im Hörbranner Leiblachtsaal, wurden mehrere Personen für ihre erfolgreiche Arbeit in ihren Bereichen geehrt.

### Umweltpreis für den Hörbranner Bauhof

Der diesjährige Umweltpreis der Marktgemeinde Hörbranz geht an das Bauhof-Team für sein hohes Engagement, das über den alltäglichen Arbeitsbereich hinausgeht. Das Aufgabengebiet unseres Bauhofs ist sehr breit gefächert, beginnt bei den Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten an unseren öffentlichen Einrichtungen, geht weiter über Arbeiten an öffentlichen Grünanlagen und Feldwegen, der Betreuung und Pflege unserer Biotope, Bach- und Flussläufe und des Seeufers, der Instandhaltung von Wasser- und Abwasseranlagen, der Straßenbeleuchtung sowie Fahrzeug- und Gerätewartung. Das Bauhofteam leistet in der kalten Jahreszeit einen Großteil des winterlichen Streu- und Räumungsdienstes und trägt damit zu jeder Tages- und Nachtzeit zur Sicherheit bei. Die Männer vom Bauhof rücken aus, wenn Not am Mann ist, bei Ölunfällen, bei Wasserrohrbrüchen. Sie sind beim Aufstellen des Weihnachtsbaumes genauso zur Stelle wie bei Auf- und Abbauarbeiten von Gemeindeveranstaltungen. Sie achten auf das Gesamtbild unserer Gemeinde, beobachten, pflegen und erhalten unsere Umwelt vom Berg bis zum See mit großem Engagement und Begeisterung.



Die Umweltpreisträger - Das Team vom Bauhof

### Sportler Ehrungen

Die Hörbranner Sportvereine waren im Jahr 2011 wieder sehr erfolgreich und konnten sich viele Medaillen und Titel sichern. So erhielten die Ringer des AC Hörbranz etliche Meistertitel und zweite Plätze bei Meisterschaften. Die Schützen des Eisstockschießensclubs freuen sich über fünf Landesmeistertitel, und der Tischtennisclub UTTC Hörbranz konnte sich den Österreichischen Schülermeistertitel bei den Mädchen und drei Vorarlberger Jugendmeistertitel in verschiedenen Klassen sichern. Eine Mannschaft des Tennisclubs ist ebenfalls Landesmeister im Bewerb Mixed 45+. Zwei Athleten der Turnerschaft Hörbranz erkämpften sich insgesamt 5 Titel bei Landesmeisterschaften. Weiters ist August Penz Landes-Schachmeister in der Klasse 80+, Manuel Hofer ist Vize-Staatsmeister im Cross-Country, Vize-Landesmeister im Hillclimb und zweiter beim Citycross in Bregenz. Karl Nothdurfter erhielt 15 Goldmedaillen bei diversen Meisterschaften in der Seniorenklasse. Diese Leistungen wurden von der Gemeinde honoriert. Im Rahmen der sogenannten „Sportler Top Five“-Ehrungen, wurden heuer Personen hervorgehoben, die sich im Hintergrund für die Vereine stark machen, wie etwa Trainer und Funktionäre.

### Krankenpflegeverein Hörbranz

Für ihr Engagement im sozialen Bereich wurde der Krankenpflegeverein geehrt. Unsere Krankenschwestern stehen den Hörbrannerinnen und Hörbrannern jeden Alters, aber auch deren Angehörigen zur Seite, wenn es um die Pflege daheim geht. Die Mitarbeiterinnen sind fachlich kompetent, können sich in ihre Patientinnen und Patienten einfühlen, respektieren das persönliche Umfeld und die Würde der hilfsbedürftigen Menschen. Der ehrenamtliche Vorstand begleitet die Arbeit des Krankenschwesternteams und unterstützt in finanziellen, rechtlichen, behördlichen und fachlichen Angelegenheiten. Die Vorstandsmitglieder übernehmen Koordinationstätigkeiten und kümmern sich um die Mitglieder. Der Krankenpflegeverein Hörbranz ist ein verlässlicher Partner für alle Fragen rund um die Pflege und Betreuung in unserer Gemeinde.

Bericht: Redaktion

Weitere Bilder im Internet unter:  
[www.hoerbranz.at/bildergalerie](http://www.hoerbranz.at/bildergalerie)



Das Team vom Krankenpflegeverein



Vier der diesjährigen "Top Five"



## Empfang der Neuzugezogenen Hörbranz begrüßt seine neuen Mitbürger

Kurz vor Beginn des Neujahrsempfangs begrüßte Bürgermeister Karl Hehle alle Mitbürger, die im vorigen Jahr in Hörbranz zugezogen sind.

Die Anwesenden hatten die Möglichkeit die Mitarbeiter der Gemeinde kennenzulernen und konnten sich vom aufliegenden Infomaterial interessante Prospekte über die Gemeinde, Institutionen und Vereine mitnehmen



und wurden zum anschließenden Neujahrsempfang eingeladen.

Bericht: Redaktion



## Pflegearbeiten im Hochwasserabflussbereich des Ruggbaches Baum- und Strauchgruppen müssen zum Hochwasserschutz teilweise entfernt werden.

Der Hochwasserabflussbereich am Ruggbach ist teilweise massiv mit Bäumen und Strauchgruppen bewachsen. Dies kann die Dammstabilität gefährden.

### Zu starker Bewuchs verursacht Gefährdungen

Bäume verursachen mit ihren Wurzeln gefährliche Hohlräume. Das in diesen Hohlräumen durchfließende Wasser bewirkt einem Abtrag von Erdmaterial. Sofern die Bäume umfallen, reißen die Wurzeln den Dammkörper auf,

das offen daliegende Erdmaterial wird erodiert. Weiters können umgefallene Bäume gefährliche Verklausungen verursachen, welche den Hochwasserabfluss behindern.

### Die Maßnahmen zur Pflege des Uferbereiches

Aus diesen Gründen ist vom Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abt. Wasserwirtschaft, geplant, in den kommenden Jahren die Gehölzpflege, in Zusammenarbeit mit den Gemeinden, entlang der Bäche im Leiblachtal

zu verstärken. Grundlage dafür ist ein umfassendes Pflegekonzept, das mit Behörden abgestimmt wird.

Bereits in der Winterperiode 2011/12 wird mit der Reduktion des Baumbestandes im Hochwasserabflussgebiet begonnen werden. Die Arbeiten werden unter Berücksichtigung von forst- und naturschutzrechtlichen Vorgaben durchgeführt.

Ziel der Pflege-Maßnahme ist es, die Dammstabilität zu sichern, den Hochwasserabflussbereich zu erhalten und die laufende Dammüberwachung zu erleichtern.

Bericht: Redaktion



## Gemeindevertretung (Protokollauszug)

# Aktuelles aus der Sitzung vom 21.12.2011

### Bauverwaltung Leiblachtal

Einstimmig wird der Grundsatzbeschluss zur Einrichtung einer gemeinsamen Bauverwaltung Leiblachtal gefasst. Auskunftsperson Oliver Christof vom Gemeindeverband erläutert die geplante Bauverwaltung Leiblachtal an der die Gemeinden Hörbranz, Hohenweiler, Möggers und Eichenberg teilnehmen.

Als Kostenschlüssel ist vereinbart, dass Hörbranz 50% und alle Gemeinden gemeinsam weitere 50% der Kosten tragen sollen, die Förderung wird nach diesem Schlüssel auf alle Gemeinden aufgeteilt. Die Hoheit über das jeweilige Bauverfahren bleibt bei der einzelnen Gemeinde/beim einzelnen Bürgermeister als erste Bauinstanz.

Bei der Landesförderung handelt sich um eine sogenannte „Anschubförderung“ für fünf Jahre. Es werden die Personalkosten und der Kosten-Mehraufwand für die Einrichtung der gemeinsamen Bauverwaltung gefördert. Zur Erledigung der zusätzlichen Arbeit soll ein neuer Mitarbeiter mit der Qualifikation HTL-Techniker mit Schwerpunkt Hochbau angestellt werden. Der Standort der Bauverwaltung Leiblachtal soll in Hörbranz sein.

### Beschlussfassung des Voranschlags 2012 sowie Steuern, Abgaben, Gebühren

Der Voranschlagsentwurf des Bürgermeisters 2012, der zuvor in der gemeinsamen Sitzung von Finanzausschuss und Gemeindevorstand einstimmig der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorgelegt wurde, wird in der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen und sieht Einnahmen und Ausgaben in Höhe von EUR 13.663.700,00 vor.

### Im Voranschlag enthaltene Investitionen:

- Kanalkataster und Kanalsanierungen: EUR 220.000
- Verwaltungsarchiv Kronenareal: EUR 16.000
- Historisches Archiv Krone: EUR 57.000
- Diezlings Radweg und Brücke: EUR 90.000
- Sanierung Polizeiräumlichkeiten Krone: EUR 540.000
- Thermische Sanierung Kronenareal: EUR 200.000
- Platzgestaltung Hauptschule/Volksschule: EUR 200.000
- Räumlichkeiten für Kleinkinderbetreuung, Musikverein: EUR 1.650.000
- Sanierung Ziegelbachstraße: EUR 55.000
- Dachsanierung Kindergarten Brantmann: EUR 40.000

### Steuern, Abgaben und Gebühren

Im Vergleich zum Jahr 2011 haben sich folgende Gebühren geändert:

### Gräbergebühren gemäß § 4 Friedhofsordnung

|                           | 2012       | 2011       |
|---------------------------|------------|------------|
| Reihengrab                | 140,00 €   | 120,00 €   |
| Einfachgrab (2 Personen)  | 400,00 €   | 360,00 €   |
| Doppelgrab (4 Personen)   | 800,00 €   | 720,00 €   |
| Dreifachgrab (6 Personen) | 970,00 €   | 880,00 €   |
| Urnerdgrab                | 270,00 €   | 240,00 €   |
| Urnenstele für 4 Urnen    | 1.760,00 € | 1.600,00 € |

Ein vollständiges Protokoll der Gemeindevertretungssitzung ist unter [www.hoerbranz.at](http://www.hoerbranz.at) abrufbar.



Die Bürgermeister der fünf Leiblachtalgemeinden freuen sich mit Landesrat Erich Schwärzler über die Förderzusage zum Zukunftsprojekt „Klima- und Energiemodellregion“.

# Fakten zur Energieregion Leiblachtal

### Ziel – Weniger Abhängigkeit, mehr erneuerbare Energie

- Stärkung bestehender und Entwicklung neuer gemeindeübergreifender Kooperationen in
- Energiepolitik und Klimaschutz
- Senkung von Energieverbrauch, Energiekosten und Importabhängigkeit
- Steigerung des Anteils erneuerbarer regionaler Energieträger, Erhöhung regionaler
- Wertschöpfung, Stärkung regionaler Kreisläufe

- Positionierung als Vorreiterregion im Klimaschutz

### Das Projekt

- Aufbau von Strukturen
- Fundierte Bestandserfassung im Leiblachtal
- Erarbeitung eines Umsetzungskonzepts mit Maßnahmen basierend auf der
- Bestandserfassung unter Einbezug aller wichtigen Akteure (wie Politik, Verwaltung,
- Wirtschaft, Vereine, Institutionen, Bevölkerung,...)

- Umsetzung der erarbeiteten Maßnahmen bis 2014
- Externe Begleitung durch das Energieinstitut Vorarlberg

### Projektkosten

- 166.000,- Euro aufgeteilt auf drei Jahre, Förderquote 60%
- Darin enthalten sind alle Kosten des Projekts inklusive der Umsetzungsmaßnahmen

Bericht: Redaktion

## Vorankündigung

**2. Leiblachtaler Nacht der Lehre**  
**am Freitag, 13. April 2012 von 16.00-21.30 Uhr**

## Winterdienst

Von November bis April stehen die Mitarbeiter des Bauhofes Tag und Nacht in Bereitschaft. In der Nacht hat ein Mitarbeiter die Aufgabe, stündlich die Wettersituation zu prüfen und im Bedarfsfall die Kollegen zu alarmieren. Bei starken Schneefällen ist das Team vom Bauhof von morgens um 3 Uhr bis nachts um 22 Uhr im Einsatz.

Hohe Risiken und Haftungspflichten machen den Winterdienst für die Gemeinde mittlerweile zu einer schwierigen Aufgabe. Gilt es doch über 34 km Straßen, 14,4 km Rad- und Wanderwege, 16 km Gehsteige und 16.600 m<sup>2</sup> Parkflächen im Gemeindegebiet von Hörbranz zu betreuen und Wege und Straßen binnen kürzester Zeit für ein gefahrloses Befahren und Begehen zu räumen. Dafür stehen 2 Traktoren und 2 Schmalspurfahrzeuge zur Verfügung.

Zudem beinhaltet der Winterdienst leider auch immer wieder großes Konfliktpotenzial. Daher bitten wir alle Bürgerinnen und Bürger im Umgang mit extremen Win-



tersituationen um ein gewisses Maß an Gelassenheit und Verständnis.

Wir bedanken uns beim gesamten Team des Schneeräumdienstes herzlich dafür, dass sie sich mit vollem Einsatz und Besonnenheit für diese schwierige Aufgabe zur Verfügung stellen.

Bericht: Redaktion

## Schritt für Schritt zur Energieautonomie – Maßnahmenplanung

101 enkeltaugliche Maßnahmen

Informieren Sie sich unter:  
[www.energiezukunft-vorarlberg.at](http://www.energiezukunft-vorarlberg.at)



## Linie 19 - Zusatzbus zum Bahnhof Lochau-Hörbranz

Ab sofort wird an Schultagen ein Zusatzbus auf der Linie 19 zum Bahnhof geführt. Haltestellen: 6.46 Ziegelbach Kreuz, 6.47 Ziegelbach, 6.48 Brantmann, 6.49 Fronhofen, 6.50 Allgäustraße, 6.58 Ankunft Bahnhof Lochau-Hörbranz

Hinweis: diese Zusatzlinie ermöglicht einen optimalen Übergang auf den REX um 7.04 Uhr nach Feldkirch

Die aktuellen Fahrpläne sind unter [www.vmobil.at](http://www.vmobil.at) und [www.abfahrtszeiten.at](http://www.abfahrtszeiten.at) ersichtlich.

## Abwasserverband Leiblachtal Kurzinformation über Bioabfälle

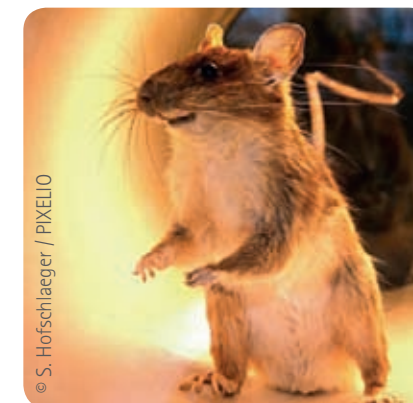
Aus gegebenem Anlass möchten wir Sie über das bestehende Verbot der Einbringung von Abfällen in das öffentliche Kanalnetz informieren. Insbesondere soll mit diesem Informationsschreiben ausdrücklich drauf hingewiesen werden, dass der Betrieb von Abfallzerkleinerungsanlagen in Spülbecken ausnahmslos verboten ist.

Die punktuelle oder gar flächendeckende Einleitung/Einbringung von biogenen Abfällen (unabhängig vom Grad der Aufbereitung) aus Haushalten, Gastronomiebetrieben und haushaltsähnlichen Einrichtungen in

die Kanalisation würde im Lande den Bedarf an Kläranlagenkapazität um bis zu 50 % erhöhen.

Speziell in Kanalisationen mit geringem Gefälle, ist bei Einbringung von Bioabfällen mit biologisch aktiven Ablagerungen und in der Folge durch Gärprozesse neben Geruchsbelästigungen auch mit der Beschädigung von Kanalisationsbauwerken zu rechnen.

Die Behebung/Sanierung von korrosionsbedingten Kanalschäden ist sehr kostenintensiv. Der möglichst geringe Eintrag von Bioabfällen trägt daher wesentlich zur Verlängerung der Lebensdauer öffentlicher Kanäle und zur Kostenreduktion beim Bau, Erhalt und Betrieb von Abwasserbe-  
seitigungsanlagen bei.



© S. Hofschlaeger / PIXELIO

Nach nationalen und internationalen Erfahrungen trägt der Eintrag von biogenen Abfällen massiv zur Vermehrung der Rattenpopulation in öffentlichen Kanalnetzen bei. Der daraus resultierende Populationsdruck führt in der Folge auch zum verstärkten Rattenbefall außerhalb der Kanalnetze.

Bericht: Arnold Seeberger

## Homepage "www.hoerbranz.at" Schwarzes Brett

Die Marktgemeinde Hörbranz stellt auf ihrer Homepage verschiedenste Informationen zur Verfügung. Seit kurzem haben wir für Sie einen weiteren Service eingerichtet. Ein sogenanntes "Schwarzes Brett".

In diesem Bereich unserer Internetseite können Sie selbst kostenlos Inserate in verschiedenen Kategorien schalten und so regional Waren und Dienstleistungen anbieten, suchen oder auch tauschen. Auch Stellenanzeigen sind möglich.

Wir würden uns freuen, wenn Sie das Angebot für sich nutzen.

Bericht: Redaktion



## hörbranz

Die Marktgemeinde Hörbranz sucht zum ehestmöglichen Eintritt eine/-n

### Mitarbeiter/-in für den Bauhof

#### Aufgaben:

- Tiefbau (Wasser- und Kanalbau) als Hauptaufgabe
- Straßenbau
- Instandhaltung der gemeindeeigenen Gebäude und Einrichtungen
- Grünanlagenpflege
- Betreuung der Wertstoffsammlung
- Bereitschaftsdienst (z.B. bei Schneeräumung)

#### Anforderungen:

- abgeschlossene handwerkliche Ausbildung
- Führerschein C und E (kann bei Bedarf nachgeholt werden)
- teamorientiertes Arbeiten
- Zuverlässigkeit und Flexibilität

Die Entlohnung erfolgt nach dem Gemeindeangestellten-gesetz 2005.

Wenn Sie Interesse haben, Teil unseres engagierten Bauhofteams zu werden, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen samt Lebenslauf und Zeugniskopien per E-Mail oder Post an:

Marktgemeinde Hörbranz  
Gemeindesekretärin, Dr. Beate Malz  
Lindauer Straße 58  
6912 Hörbranz

M: beate.malz@hoerbranz.at  
T: 05573/82222-122

## hörbranz

Die Marktgemeinde Hörbranz sucht eine/-n

### Kindergartenpädagogin/-en oder Assistentin/-en

zum Einsatz in einem unserer Gemeindekindergarten mit sofortigem Dienstbeginn

#### Anforderungen:

- Bereitschaft zur Umsetzung zeitgemäßer pädagogischer Konzepte
- Betreuung von altersgemischten Gruppen (3 – 6 Jahre)

Die Entlohnung erfolgt nach dem Gemeindeangestellten-gesetz 2005.

Wenn Sie Interesse haben, Teil eines engagierten Teams in einem unserer Kindergärten zu werden, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen samt Lebenslauf und Zeugniskopien per E-Mail oder Post an:

Marktgemeinde Hörbranz  
Gemeindesekretärin, Dr. Beate Malz  
Lindauer Straße 58  
6912 Hörbranz

M: beate.malz@hoerbranz.at  
T: 05573/82222-122

## hörbranz

### Bauverwaltung Leiblachtal

Die Gemeinden Eichenberg, Hörbranz, Hohenweiler und Möggers schließen sich zu einer gemeinsamen Bauverwaltung in der Region Leiblachtal zusammen. Ein engagiertes Team von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern soll für eine speditive Projektabwicklung und eine fundierte rechtliche und bautechnische Beurteilung sorgen.

Diese Dienstleistungen möchten wir durch die Anstellung eines(r)

### Bautechnikers(in)

weiter ausbauen.

#### Aufgaben- und Verantwortungsbereich:

- Technische Begutachtung im Rahmen des Bauverfahrens (Bautechnischer Sachverständiger)
- Erteilung von Auskünften an Bauwerber und Parteien
- Verschiedene administrative Erledigungen
- Planungsbegleitung und Beratung verschiedener Projekte im Hochbau
- Kostenabrechnung
- Mitarbeit bei fachübergreifenden Aufgaben

#### Ihre Qualifikationen:

- HTL-Abschluss (vorzugsweise Hochbau) oder andere gleichwertige Berufsausbildung bzw. langjährige Berufserfahrung
- Selbständiges Arbeiten, hohes Verantwortungsbewusstsein sowie Teamfähigkeit
- Sicherheit im sprachlichen Ausdruck (Wort und Schrift)
- Organisatorisches Geschick
- Flexibilität hinsichtlich der zu erledigenden Arbeitsinhalte
- Einsatzbereitschaft und Bereitschaft zur Weiterbildung
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Produkten

#### Wir bieten Ihnen:

- Die Chance bei Aufbau und Weiterentwicklung der Bauverwaltung Leiblachtal mitzuwirken
- Selbständiges Arbeiten
- Gutes Betriebsklima

#### Dienstort:

Hörbranz

#### Dienstbeginn:

baldmöglichst nach Vereinbarung

Die Entlohnung erfolgt nach dem Gemeindeangestellten-gesetz 2005.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen samt Lebenslauf und Zeugniskopien senden Sie bitte per E-Mail oder Post an:

Marktgemeinde Hörbranz  
Gemeindesekretärin, Dr. Beate Malz  
Lindauer Straße 58  
6912 Hörbranz

M: beate.malz@hoerbranz.at  
T: 05573/82222-122

## Das familieplus Team ist gebildet!

Hörbranz ist eine von acht Gemeinden, die am Programm "familieplus" teilnimmt. Ziel des vom Land Vorarlberg initiierten Programms ist es, Familien in allen Lebensbereichen zu fördern und zu stärken. Als Arbeitsinstrument dient ein Prozesshandbuch, das 9 familienrelevante Handlungsfelder umfasst.

Auf der Grundlage dieses Handbuchs soll in einem ersten Schritt der IST-Stand dieser 9 Handlungsfelder bestimmt und bewertet werden. Durch die Bewertung soll erkennbar werden, welche familienfreundlichen Strukturen vorhanden sind und wo noch Handlungsbedarf besteht. Um dabei möglichst nahtlos an die Erfahrungen und Bedürfnisse der Hörbranzer Bürgerinnen und Bürger anzuschließen, wurden selbige mehrfach zur Mitarbeit aufgerufen. Nun sind sieben Hörbranzerinnen und Hörbranzer diesem Aufruf gefolgt und haben sich bereit erklärt, bis Juli 2012 alle 9 Handlungsfelder gemeinsam zu bearbeiten und zu bewerten. Herzlichen Dank dafür!

Das erste Arbeitstreffen fand am 17. Jänner 2012 statt, bei welchem das Handlungsfeld „Miteinander der Generationen, Beteiligung, Sozialkapital“ bearbeitet wurde. Als



Einstieg in das Thema haben Thomas Winzek Mag. (FH), Leiter des Sozialsprengels Hörbranz und DSA Ingrid Vogel einen kurzen Überblick über ihre Arbeit und das Angebot des Sozialsprengels gegeben. Darüber hinaus wurde das Projekt „Gut leben und alt werden“ vorgestellt. Nach diesem sehr interessanten Auftakt begann die familieplus Teamarbeit, die äußerst spannend und konstruktiv war.

Beim nächsten Treffen am 14.02.2012 wird das zweite Handlungsfeld „Kommune“ bearbeitet, was sicher ebenfalls interessant zu werden scheint.

Bericht: Sabine Filler

### FUNDAMT

|                         |              |                                                                             |            |
|-------------------------|--------------|-----------------------------------------------------------------------------|------------|
| <b>Fundmeldungen</b>    | 1100-117     | 1 DERBI-Schlüssel mit roter Plastikkappe, Bushaltestelle Gemeindeamt        | 16.12.2011 |
|                         | 1100-118     | Lesebrille +2,5 in goldenem Etui, Leiblachtalsaal, Senioren-Weihnachtsfeier | 18.12.2011 |
|                         | 1100-119     | Merida Fahrrad, DAKAR 660, blau, aus dem Berger Bach                        | 27.12.2011 |
|                         | 1200-001     | 1 Winkhaus VS Schlüssel, Hauptschul-Parkplatz vor Musik-Probeklokal         | 15.12.2011 |
|                         | 1200-002     | schwarzer Schal mit Silberfäden, Leiblachtalsaal, Raubritterball            | 07.01.2012 |
|                         | 1200-003     | schwarzes SAMSUNG Handy, griechisches Netz, Schindele Tankstelle            | 01.01.2012 |
| <b>Verlustmeldungen</b> | 1200-004     | schwarzer Rucksack mit Handtuch, Schlapfen, Bürste, Dorfzentrum             | 08.01.2012 |
|                         | 1200-005     | silbriges Kinderarmband mit bunten Marienkäfern, neue Turnhalle             | 13.01.2012 |
|                         | 1100-002-683 | schwarze Leder-Handschuhe, Dorf oder Leiblachtalsaal                        | 19.12.2011 |
|                         | 1100-002-684 | länglicher Metallkorb für Rollator, Hörbranz                                | 20.12.2011 |
|                         | 1200-000-171 | Handy, Samsung S 8300, rot-schwarz, alte Turnhalle                          | 12.01.2012 |

Die Fundliste ist auch unter [www.hoerbranz.at](http://www.hoerbranz.at) ersichtlich.

## Kindergarten Dorf „Kätzlegruppe“

Advent ist eine besondere Zeit im Jahreskreis. Doch mit Kindern die-

se besinnliche Zeit zu erleben, ist einfach wunderbar! Kekse backen, Weihnachtslieder singen, Weihnachtsgeschichten hören und gestalten, Weihnachtsspiele, Weihnachtspuzzle, Engelsturnstunden,

geheimnisvolle Basteleien, gemeinsame Weihnachtsfeier mit den „Müslle – Kindern“,..... – alle diese Tätigkeiten machen diese Weihnachtszeit zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Bericht: Elke und Kathrin



## Kindergarten Ziegelbach „Engelhaftes“ von den „Fischlekindern“

In der Adventszeit gab es neben einer Weihnachtswerkstatt (Geschenke herstellen) das tägliche Adventritual: Ein Kind konnte sich als Engel verkleiden (Engelflügel) und suchte sich beim Adventkalender eine Engelschachtel mit Engeln aus, bestimmte das Weihnachtslied und begleitete uns mit dem Glöckchenstab. Im neuen Jahr beschäftigten wir uns weiter mit den „Engeln“ und stellten uns vielen Fragen: Was sind Engel? Gibt es überhaupt En-

gel? Wenn ja, wie sind diese? Wenn nein, wieso nicht und wäre es gut, wenn es Engel gäbe? Was tun Engel? Wie sind Engel? Gibt es Engel mit schwarzer Hautfarbe? Gibt es böse Engel? Woher hast du deine Gedanken, Erfahrungen und Erlebnisse, dein Wissen über Engel? Gibt es Knaben und Mädchen als Engel? Haben Engel auch Hunger? Haben Engel einen Bauchnabel? Haben Engel auch Eltern? Wo wohnen Engel? Was ist die Aufgabe eines Engels? Wenn du dir einen Engel wünschen könntest – wie müsste der sein? Was müsste dieser können?

„Engelhafte“ Grüße von den „Fischlekindern“

Bericht: Team vom Ziegelbach



## Volksschule Hörbranz

# Richtiges Verhalten gegenüber fremden Hunden

Tiere schenken Zuneigung, fördern unsere soziale Kompetenz und machen uns beziehungsfähiger. Vor allem Kinder blühen durch den Kontakt mit Tieren oft richtig auf.

Hunde im Kindergarten oder in der Schule gibt es immer öfter. Die positive Wirkung von Hunden auf das Lernverhalten von Schülern wurde bereits durch viele Untersuchungen immer wieder bestätigt. Hunde verbessern den sozialen Zusammenhalt in der Klasse. Laute, auffällige Kinder werden ruhiger, schüchterne Kinder öffnen sich und werden sicherer.

Das Kindergarten-Programm „Keine Angst vorm großen Hund“, wurde durch das Institut zur Erforschung der

Mensch-Tier-Beziehung, IEMT, entwickelt. Es geht vorwiegend darum, Kinder für das richtige Verhalten gegenüber fremden Hunden zu sensibilisieren und dabei zu lernen, wie gefährliche Situationen vermieden werden.

Auch in den Volksschulen wird das Programm fortgesetzt. So haben die Klassenlehrerinnen unserer Schulanfänger Barbara Marinelli-Gall, Maria Sturn, Monika Hirschbühl und Elfi Hehle Kontakt mit dem Hundeteam von „tierleben“ aufgenommen. In je einer Theoriestunde Mitte Dezember 2011 gab es die Einführung in das Thema mit folgenden Inhalten.

Kinder erfuhren den richtigen Umgang mit Hunden und mit welchem Verhalten gefährliche Zwischenfälle vermieden werden können:

- Die „**Salzsäule**“ = gerade hinstellen und wegschauen – hilft bei freilaufenden Hunden ohne Besitzer.
- Das „**Paket**“ = zusammenrollen und Ohren schützen – hilft, wenn ein Kind von einem Hund umgeworfen wird.

Außerdem haben die Kinder gelernt, was sie machen müssen, wenn sie einen Hund streicheln wollen:

- Erstens den Besitzer fragen "Darf ich den Hund streicheln",
- dann die Hand zum Hund hinhalten – zum Begrüßen bzw. Kennenlernen.
- Wichtig ist es auch, den Besitzer zu fragen, wo der Hund gestreichelt werden möchte.

In einer zweiten Praxisstunde kam das Hundeteam mit drei speziell ausgebildeten Hunden zu den Kindern in die Klassen. Leuchtende Kinderaugen und spannende Unterrichtsstunden ließen den Mehraufwand an Vorbereitungsarbeit schnell vergessen.

Für die Schulklassen entstanden keine Kosten. (Anfragen unter [office@tierleben.or.at](mailto:office@tierleben.or.at))

Bericht: Irmela Küng

## Mittelschule

# Besuch beim Krippenbaumeister

Die Klasse 4c und zwei 2. Klassen der VMS Hörbranz waren kurz vor Weihnachten beim Krippenbaumeister Hermann Rass und seiner Gattin Elisabeth in der Römerstraße zu Besuch! Die jungen Leute waren begeistert von der Vielfalt und den Details der einzelnen Krippen! Es war für

die Schüler eine Bereicherung, die vielen Krippen zu bewundern. Ein herzliches Dankeschön dem Ehepaar Rass für die interessanten Ausführungen!

Bericht: Gisela Jochum



## Mittelschule

# Seit wann gibt es Schokolade?

Diese Frage stellten wir uns im Geschichtsunterricht in der 4.b Klasse. Nachdem sich die Schüler und Schülerinnen mit dem Thema genauer beschäftigt hatten, besuchten wir am 12.12.2011 die Schokoladenmanufaktur Fenkart in Hohenems. Hier wurde uns die Herstellung von Schokolade genau und interessant erklärt. Familie Fenkart überzeugt sich auf Reisen persönlich von der Ernte und der Verarbeitung des Rohstoffs Kakao auf den Plantagen in Mittelamerika.

Ein Volk in Mexiko, die Olmeken, machte schon vor 3500 Jahren aus Kakao ein Getränk. Spanische Eroberer brachten unter dem Entdecker Cortes den Kakao 1528 auf großen Schiffen nach Europa. Bis aus der flüssigen Schokolade



de jedoch Tafelschokolade wurde, vergingen noch einmal 300 Jahre. Im Jahr essen die Österreicher durchschnittlich 8,5 kg Schokolade. Bei Fenkart ist Schokoladeherstellung liebevolle Handarbeit. Das schmeckten wir an den Kostproben Advent- und Wellnesschokolade sowie an der Bregenzerwälder Sigschokolade.

Bericht: Birgit Heilinger



Pfarrer Roland Trentinaglia, Jugendleiter Manuel Paul und Abordnung der Feuerwehrjugend

## Feuerwehr

# Damit es heller wird!

Am 23. Dezember fuhren wir ins tief verschneite Dalaas, um das Friedenslicht aus Bethlehem entgegen zu nehmen. In der Übergabefeier sagte Landesfeuerwehrkurat Pater Dominikus Matt, dass das Licht, welches wir jetzt in

unsere Gemeinden mitnehmen und verteilen werden, die Welt ein bisschen heller machen wird. Aber nicht nur das Licht, auch in unseren Herzen soll es heller werden.

Auch in unserer Gemeinde gibt es Menschen, die auf die Hilfe anderer angewiesen sind. So erzählte uns Pfarrer Roland Trentinaglia, dass zu ihm immer mehr Menschen kommen, die ihn um Unterstützung bitten. Er hilft diesen Menschen mit Lebensmittelgutscheinen. Wir haben uns daher entschlossen, ihm die im Rahmen der Friedenslichtaktion erhaltenen Spenden in Höhe von € 1.021,-- für diese Aktion zur Verfügung zu stellen.

Bericht: Ing Markus Schupp, Kommandant



Friedenslichtfeier in Dalaas

# Frühjahr bei der Volkshochschule Leiblachtal

Die Volkshochschule Leiblachtal bietet seit Jahren ein vielseitiges Weiterbildungsprogramm an. Im vergangenen Jahr haben 547 KursteilnehmerInnen an 41 Veranstaltungen teilgenommen.

Jetzt startet die VHS Leiblachtal wieder mit vielen neuen Kursen ins Frühjahr.

Neben den bewährten Sprachkursen in Englisch und Italienisch bietet die VHS erneut PC-Kurse, diesmal etwa mit den Themen Organisieren oder Bearbeiten von digitalen Bildern.

Kochinteressierte kommen diesmal mit Fleischgerichten oder Köstlichkeiten mit dem Dampfgarer auf ihre Rechnung und sogar Freunde der veganen Kost können an zwei Abenden Ideen für das Kochen von Speisen ohne tierische Produkte sammeln.

In Sachen Kreativität geht's im Frühjahr wieder ans Nähen und ans Singen.



Hörbranz Zweigstellenleiterinnen bei der Volkshochschule: Christiane Dworzak, Gabriele Fink und Cornelia Fischnaller

Abgerundet wird das Programm der VHS Leiblachtal mit Bewegungs- und Tanzkursen sowie Kursen zur Steigerung der geistigen und körperlichen Fitness.

Weitere Informationen und Anmeldung:  
Volkshochschule Bregenz  
Tel.: 05574/525240  
www.vhs-bregenz.at oder  
E-Mail an [direktion@vhs-bregenz.at](mailto:direktion@vhs-bregenz.at)

## Heißer Job für coole Kid's

Wenn Du

- Mitmenschen in Not helfen willst
- gerne im Team arbeitest
- neue Freunde kennen lernen willst
- mit modernem technischem Gerät arbeiten möchtest

dann bist Du bei uns genau richtig.

Wirst Du im Jahr 2012 zwölf Jahre alt oder älter, kannst Du der Feuerwehrjugend Hörbranz beitreten.

**Informationsabend am 10.02.2012,  
19.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus.**

Hast Du Interesse oder Fragen, dann melde Dich bei [feuerwehr@hoerbranz.at](mailto:feuerwehr@hoerbranz.at) oder 0676/88 59 58 290.



## Männerchor

Liebe Hörbranznerinnen und Hörbranzner!

Das neue Jahr hat erst vor kurzem begonnen und die Probenarbeiten sind schon wieder voll im Gange. Unsere Chorleiterin Sabine Kranabetter hat erneut tolles, gehörgewöhnliches und anspruchsvolles Liedgut für die Auftritte in diesem Jahr ausgesucht. Da die Probenarbeiten für dieses Jahr erst begonnen haben, bietet es sich gerade jetzt an, dass neue Sänger zu uns stoßen. Egal, ob eine neue Tenorstimme oder eine neue Bassstimme – wir freuen uns über jedes (junge) neue sangesfreudige Mitglied.

Wir bieten neben konzentrierten Probenarbeiten und spannenden Konzerten auch regelmäßiges, gemütliches Beisammensein. Liebe Hörbranzner Männer – gönnen Sie Ihren Frauen jeden Dienstag einen freien Abend und besuchen Sie unsere Proben im Pfarrsaal. Wer Interesse hat, kann sich auf unserer Homepage unter [www.mc-hörbranz.at](http://www.mc-hörbranz.at) schon mal „schlau“ machen.

Bericht: Mike Bartel Obmann Stellvertreter

## Wandergruppe Andreute

### Jahreshauptversammlung

Am 13.12.2011 hielt die Wandergruppe Andreute ihre 7. JHV ab. Obmann Kuno Fehr durfte über 50 Mitglieder begrüßen. Verschiedene Veranstaltungen, neben den wöchentlichen Wanderungen am Dienstag, wie Kegelabende, Grillfest, Vereinsausflug und Weihnachtsfeier ergaben das Gesamtbild einer regen Vereinstätigkeit. Mit den Dankesworten an die verschiedenen Mitarbeiter hob er auch die gute Kameradschaft und rege Teilnahme hervor. Kuno wurde für seine vorbildliche Vereinsführung herzlich gedankt.

Die Kassaprüfer sprachen dem Kassier Walter Matt und dem Vorstand ein großes Lob aus. Die Neuwahlen führten

nur zu einer Veränderung bei der Schriftführung. Laura Ennemoser trat die Nachfolge von Walter Hajek an. Obmann, Stellvertreter, Kassier und Schriftführerin wurden einstimmig gewählt. Mit dem Dank des Obmanns an die Mitglieder endete der offizielle Teil der JHV.

Gertrud Hajek und Helmut Großgasteiger präsentierten danach noch eine Fotoschau über die letzten 6 Jahre des Vereinsgeschehens. Mit einem Hock endete die 7. Jahreshauptversammlung der Wandergruppe Andreute.

Bericht: Kuno Fehr



## Begeisterte Ballbesucher beim ausverkauften „Raubritterball“

Traditionell luden die Hörbranzner Raubritter am zweiten Samstag des neuen Jahres zum ersten Highlight der Faschingsaison, dem „Raubritterball“, ein. Wie jedes Jahr vergnügte sich das Publikum in nobler oder mittelalterlicher Gewandung und genoss neben den erlesenen Weinen und Speisen das abwechslungsreiche Showprogramm.

Nach dem Einmarsch der Leiblachtaler Schalmeien und der Kindergarde durften die Hörbranzner Raubritter das neue Prinzenpaar, ihre Lieblichkeit **Prinzessin Heike die XXXVI** und seine Herrlichkeit **Prinz Alexander der XXXVI** mit ihrem römischen Gefolge im Saal begrüßen.

Anschließend tanzte sich die Kindergarde unter der Leitung von Denise Hitzhaus und Sara Hehle in die Herzen der Ballgäste. Für die weitere Unterhaltung des Abends sorgte die Höchster Garde, die in gewohnt professioneller Manier einen Showtanz der Extraklasse lieferte. Schließlich empfingen die Zeremonienmeister Ritter Günter und Junker Werner das Bregenzer Prinzenpaar Prinz Martin I und Prinzessin Daniela I samt beeindruckendem Gefolge.



ge. Für den furiosen Höhepunkt des Abends sorgte die Travestieshow der „Herrlichen Damen“ aus Wien, die mit ihrer Mitternachtseinlage das Leiblachtaler Publikum und die Gäste aus der Nachbarschaft zu Begeisterungstürmen hinreißen ließ.

Im ausverkauften Leiblachtalsaal anzutreffen waren nebst anderen honorigen Gästen die Bürgermeister Karl Hehle aus Hörbranz, Xaver Sinz aus Lochau sowie der Nationalratsabgeordnete Christoph Hagen und Landeselferrat Michael Stocklasa. Weiters ließen sich die Leiblachtaler Unternehmer Lothar Natter (Autohaus Natter), Richard Hehle (Metallbau Hehle), Hubert Mangold (Optik Nasahl), Josef Fessler (Alpinahaus) und Susanne Hotz (Diem Werke Lochau) diesen sehr gelungenen Abend nicht entgehen.

Bericht: Hörbranzner Raubritter



**AC Hörbranz meets Alpennacht 2**

**4. Feb. 2012 19:00 Uhr**  
im Leiblachtsaal  
**Damen im Dirndl**  
haben bis 20:00 Uhr  
alle Getränke frei !!!

musikalische  
Unterhaltung  
ab 19:00 Uhr  
mit „Moses“

**die top Stimmungsmusik aus Tirol**  
**„Die Kufsteiner“**

**KARTEN VORVERKAUF:**  
mit Tischreservierung  
pro Eintrittskarte € 10,-  
Harald Schuh 0664/9389159  
**www.hoerbranz.info**

**An der  
Abendkasse  
Eintritt € 12,-**

## AC Hörbranz Ringerball 2012

Der Ringerball findet am Samstag den 04. Februar 2012 um 19.00 Uhr im Leiblachtsaal statt.

Auch heuer hat sich der AC wieder einiges einfallen lassen und es wartet ein tolles Programm auf die Ballgäste!

- ab 19.00 Uhr Musik mit „Moses“ (Moosbrugger Bruno von Rheinstone)
- und für die Damen mit Dirndl sind bis 20.00 Uhr alle Bargetränke frei.
- ab 20.30 Uhr Musik mit Tiroler Stimmungsmusik „Die Kufsteiner“
- Einlage Hörbranzler Prinzenpaar mit Gefolge
- Auftritt der Leiblachtaler Schalmeien
- Mitternachtshow Ringer und deren Mädels.
- AC Tombola
- Guggenmusik usw....

Der AC freut sich auf Deinen Besuch!

Tischreservierungen unter  
schuh.harald@aon.at

## AC Hörbranz im Wettkampffieber

Wir fuhren um 07:30 Uhr nach Mittel-Deutschland los (ca. 6 Stunden Fahrt) und kamen um ca. 13:30 Uhr an. Unser Ziel: die einzige, erhaltene, befestigte Wasserburg französischer Festungsbaukunst in Deutschland aus dem 12. Jahrhundert. Dort haben wir übernachtet. Einigen Jungs war nicht ganz wohl bei dem Gedanken, in einer alten Burg zu schlafen. Naja, vielleicht geistern doch noch einige schaurige Gesellen durch die Schlafgemächer??? (hihihi) Schaut, doch mal unter [www.heldrungen.jugendherberge.de](http://www.heldrungen.jugendherberge.de), vielleicht seht ihr auf einem der Bilder einen Geist durch die Räume spuken.

Dann war ein Besuch in der weltgrößten Modelleisenbahn-Ausstellung in Wiehe geplant. Das war echt cool. 12.000 m² sind eine Menge Platz für kleine Eisenbahnen. Ihr könnt mehr erfahren unter der Internetsite: [www.modellbahn-wiehe.de](http://www.modellbahn-wiehe.de).

Samstag hatten wir dann unser großes Turnier: internationales Kyffhäuserturnier in Artern. Ist ganz gut gelaufen. Unsere Jungs waren sehr motiviert und haben den deutschen Gastgebern gezeigt, wie die Hörbranzler Jungs ringen können.

Am Abend durften wir dann den Mannschaftskampf Oberliga Nord/Ost AC Germania Artern gegen KAV Mansfelder Land II besuchen. War ganz interessant, doch eines kann ich Euch verraten – unsere orange-schwarzen Jungs sind und bleiben Spitzenklasse-Ringer.

Wir schafften 3 Goldmedaillen und 5 Silbermedaillen, einen 4. und einen 5. Platz. Von insgesamt 15 Vereinen wurden wir die 2.-Platzierten, nach dem Gastgeber AC Germania,

|           |                       |       |
|-----------|-----------------------|-------|
| 1. Platz: | Leon Brunhold         | 21 Kg |
| 1. Platz: | Noel Cik              | 46 Kg |
| 1. Platz: | Tugaj Kurak           | 29 Kg |
| 2. Platz: | Stefan Huster         | 54 Kg |
| 2. Platz: | Andre Bergmann        | 29 Kg |
| 2. Platz: | Maximilian Konstatzky | 42 Kg |
| 2. Platz: | Manuel Konstatzky     | 29 Kg |
| 2. Platz: | Kubilaj Kurak         | 34 Kg |
| 4. Platz: | Florian Burgstaller   | 46 Kg |
| 5. Platz: | Maximilian Huster     | 34 Kg |

Hiermit mal ein ganzgroßes Dankeschön an Fahrer und Betreuer: Anja Fiedler und Walter Streitler, die uns begleitet haben und an unseren Trainer Uwe Pötzschke, der das alles so super organisiert hat.

Bericht: Noel Cik, Schüler/Ringer, AC Hörbranz

## Pfadfinder Friedenslicht- verteilung 2011

Die Pfadfinder und Pfadfinderinnen sind die größte überparteiliche und interkonfessionelle Jugendbewegung der Welt. Friedenserziehung zählt zu einem der wesentlichen Werte der außerschulischen Jugendarbeit.

Jährlich verteilen die Pfadfinderinnen Österreich – ja sogar weltweit – an Weihnachten das Friedenslicht aus Bethlehem. Ziel der Friedenslichtverteilung zu Weihnachten ist es, mit dem Licht ein SYMBOL des FRIEDENS in die

Häuser zu bringen. Die Spendenfreudigkeit der Bevölkerung ist sehr groß und die Pfadfinderinnen haben es sich zur Aufgabe gemacht, mit diesen Geldern soziale Projekte zu unterstützen.

Im Jahr 2011 wurde ein Pflegebett für ein junges Mädchen aus dem Bregenzerwald angeschafft, welche seit ihrer Geburt körperlich und geistig behindert ist und daher rund um die Uhr auf die Pflege anderer angewiesen ist. Mit diesem Pflegebett wird nicht nur die Arbeit der Mutter um ein Vielfaches erleichtert, sondern ihr ideales Liegen gewährleistet.

Neben diesem Vorarlbergprojekt wird auch ein Projekt im Entwicklungsland Tansania unterstützt. Bei diesem Pro-

jekt des Vorarlbergers Alexander Wostry erhalten junge Menschen eine Ausbildung in nachhaltiger Landwirtschaft. Um gute Ausbildungsbedingungen gewährleisten zu können wird nun ein Haus gebaut, indem die Auszubildenden Unterkunft finden und in denen sie den theoretischen Unterricht erhalten.

Die PfadfinderInnen danken allen, die mit ihrer Spende dazu beigetragen haben, eines dieser Projekte zu unterstützen.

VIELEN DANK!

Bericht: Pfadfinder Leiblachtal, Christine Reumiller



## Frauen Netzwerk/FEMAIL

# Sprechtage für Frauen der Region Leiblachtal im Jahr 2012

kostenlose und vertrauliche Beratung für Frauen

1. am **23. Februar 2012** im Gemeindeamt Lochau und
2. am **13. September 2012** im Gemeindeamt Hörbranz jeweils von 9:00 bis 11:00 Uhr

Das FrauenInformationszentrum FEMAIL ist die Informations- und Servicestelle für Frauen in Vorarlberg. Sie

erhalten Informationen und Beratung zu Themen wie Sicherung des Lebensunterhaltes, Fördermöglichkeiten, Konflikten in Familie oder Beruf, Scheidung/Trennung, Wiedereinstieg und Arbeit sowie Gesundheit.

Nutzen Sie die Sprechtage, um rasch und unbürokratisch gut informiert zu sein!

## Mütterverschnauzpause Faschingsfeier

Herzliche Einladung für alle Kinder (ab 2 J.)

Am Samstag, den **11. Februar**  
von **08.30 bis 12.00 Uhr**

treiben wir es bunt bei der Mütterverschnauzpause im Brantmann-Kindi!

Wir freuen uns, wenn du maskiert mit dabei bist.



## Sozialsprengel Leiblachtal

# Leiblachtaler Gesundheitstag im April

Der **4. Leiblachtaler Gesundheitstag** wird am **28. April** im Schulzentrum in Lochau vom Sozialsprengel Leiblachtal durchgeführt werden.

Wie auch vor 2 Jahren werden zahlreiche Vorträge zu gesundheitsbezogenen Themen, sowie Vorführungen und Gesundheitstests zwischen 10 und 17 Uhr angeboten.

### AusstellerInnen gesucht

BürgerInnen des Leiblachtals sollten sich beim Gesundheitstag unverbindlich und kostenlos über Unternehmen und Gesundheitsorganisationen und deren vielfältigen Dienstleistungsangeboten und Produkte informieren können. Leiblachtaler Organisationen und Firmen (auch Einzelpersonen), die im Gesundheitssektor angesiedelt sind, können gerne bis 29. Februar 2012 einen Messestandplatz aussuchen.

Bitte fordern sie das Anmeldeformular beim Geschäftsführer, Mag. Thomas Winzek, an ([office@sozialsprengel.org](mailto:office@sozialsprengel.org)) oder T. 05573/ 85550. Das Formular für AusstellerInnen kann auch auf der Homepage des Vereins heruntergeladen werden ([www.sozialsprengel.org](http://www.sozialsprengel.org)). Die Teilnahme ist kostenfrei.

Bericht: Sozialsprengel Leiblachtal



## Spendenaktion „Ma hilft im Dorf“

Die Spendenaktion „Ma hilft im Dorf“ ermöglicht schnelle und unbürokratische Hilfe in Notsituationen für Familien in Hörbranz.

Danke an alle, die diese Hilfe im Dorf durch ihre Spende ermöglichen.



Monika Ullmann – Schuhputzaktion beim Weihnachtsmarkt



Martin Matt und Samuel Malang – Benefizkonzert im s'Sannwald mit Moses und den Mahusives



## Reiterhof Zündel und Seeberger Neujahrssritt

Neun ReiterInnen von den Ställen Zündel und Seeberger trafen sich am Neujahrstag zu einem gemütlichen Ritt durchs Dorf. Man wünschte dem einen oder anderen Fußgänger, der verständnisvoll der großen Reitertruppe auswich, „Alles gute fürs Neue Jahr“.

Wir ReiterInnen bedanken uns bei der Bevölkerung für das Verständnis uns und unseren Pferden gegenüber. Wir

werden uns weiterhin um eine gute Kooperation zwischen Reiter und Fußgänger bemühen.

Pferde kennen lernen und erfahren kann man bei Claudia Zündel (Reitpädagogische Betreuung, 0664-1669513) und Claudia Hutter (heilpädagogisches Voltigieren, 0664-73617447)

In diesem Sinne: Alles Gute für das Jahr 2012!

Bericht: Claudia Zündel

## Ein herzliches Dankeschön

Die Geschichte „Weihnachten ist für mich weg. Irma Haller – aus dem bewegten Leben einer Südtiroler Optantin“ in der Dezember-Ausgabe des Hörbranz Aktiv stieß in der Bevölkerung auf großes Interesse.

Irma Haller – in ihrem Leben von schweren Schicksalsschlägen nicht verschont geblieben – erhielt mehrere Besuche und Anrufe sowie zwei schöne Blumensträuße.

Für diese überraschende Anteilnahme möchte Frau Haller an dieser Stelle den Lesern des Hörbranz Aktiv herzlich danken.



# Die wilden 70er

Hula-Hoop-Bewerb

Mitternachtsshow

Tanz mit den  
„Blue Night's“

Retro-Bar

## GEMEINDEBALL

## 10.02.2012

Leiblachtsaal Hörbranz - Einlass: 19 Uhr - Eintritt: 10 €  
Kartenvorverkauf / Tischreservierung: Gemeindeamt Hörbranz  
T 05573/82222 - M [gemeinde@hoerbranz.at](mailto:gemeinde@hoerbranz.at)

# Hörbranz und der 1. Weltkrieg (Teil 29; Nr. 92)

## Als die Standschützen in den Krieg zogen

Der Kriegseinsatz der Tiroler und Vorarlberger Standschützen bedeutete für jedes Dorf, jede Stadt etwas Außergewöhnliches, denn viele Männer „vom Jüngling bis zum Greis“ eines Ortes wurden zusammengefasst in Schützenzügen an die Front geschickt. Bereits zu Kriegsbeginn im August 1914 hatte die Standschützen Wach- und Sicherungsdienste z.B. an Straßen, Brücken und Eisenbahnlinien zu versehen. Auch Feld- und Flurwachen wurden von ihnen übernommen. Doch als sich im Frühjahr 1915 abzeichnete, dass die Italiener auf Seite der Feinde in den Krieg eintreten würden, wurden die Standschützen aufgeboten, um die kaum gesicherte Grenze Österreich-Italien zu verteidigen. Dass die Standschützen – wie vielfach angenommen – „freiwillig“ in den Krieg zogen, entspricht jedoch nicht den Tatsachen, denn seit dem Landesverteidigungsgesetz von 1887 und den Bestimmungen des Landesverteidigungsgesetzes für Tirol und Vorarlberg vom 15. Mai 1913, § 17 und das Gesetz betreffend der Schießstandsverordnung (gleichen Datums) galten die Schießstände sowie die Krieger- und Veteranenvereine als „landsturmpflichtig“. Das bedeutet, dass der eingetragene („einrollierte“) Schütze im Kriegsfall nicht freiwillig ins Feld zog. Bemerkenswert ist allerdings auch, dass bereits im August 1914 der Austritt aus den Schießständen gesperrt wurde. (Joly Wolfgang, Standschützen: Die Tiroler und Vorarlberger Standschützen im Ersten Weltkrieg, Innsbruck 1998, S 15)

Am Pfingstsonntag, den 23. Mai 1915, spielten sich bei der Verabschiedung der Standschützen wohl in den meisten Gemeinden bewegende Szenen ab. So hatte es in Hörbranz bereits am 22. Mai für die Standschützen eine feierliche Ansprache mit „Generalkommunion“ durch Kaplan Nußbaumer gegeben. Bei der Verabschiedung am Pfingstsonntag hatte der Schützenzug Hörbranz auf dem unteren Kirchplatz (heute: Dorfplatz) Aufstellung genommen. Pfarrer J.Peter Düringer hielt eine flammende patriotische Rede und erteilte allen Anwesenden den priesterlichen Segen. Dabei knieten die Schützen ziemlich genau an der Stelle, an der die Fronleichnamsschützen alljährlich ihre Aufstellung nehmen.

„Am Pfingstsonntage (23. Mai) zogen die Schützen, das letzte Aufgebot, vollständig militärisch ausgerüstet, mit Eichenlaub und Flieder geschmückt, begleitet von Tränen und hoffnungsvollen Segenswünschen ihrer Lieben aus dem heimatlichen Dorfe ab zur Sammlung des Bataillons auf dem Kornmarktplatz in Bregenz. Noch ein letztes Händedrücken, dann ‚Vater ich rufe dich‘ und fort ging es mit dem rollenden Zuge hinein in die Nacht, dem welschen Verräter entgegen.“ (Chronik der Volksschule Hörbranz)

Bericht: Willi Rupp, Gemeindecarchivar



Die Standschützen auf dem unteren Kirchplatz

Pfingsten 1915 – Abmarsch der Hörbranzer Standschützen – oberer Kirchplatz



- |                                 |                                    |                                 |                                  |
|---------------------------------|------------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|
| 1. Gorbach Josef, Dorf          | 13. Schneider Ernst, Dorf          | 25. Reichart Rudolf, Dorf       | 37. Breuß Gebhard, Dorf          |
| 2. Gorbach Xaver, Leiblach      | 14. Leithe Xaver, Berg             | 26. Wagner Martin, Berg         | 38. Feßler Gebhard, Oberhochsteg |
| 3. Hehle Georg, Berg            | 15. Achberger Gebhard, Dorf        | 27. Jochum Mathias, Backenreute | 39. Leithe Gebhard, Berg         |
| 4. Mangold Anton, Giggelstein   | 16. Mangold Anton, Berg            | 28. Forster Michael, Ziegelbach | 40. Gorbach Josef, Backenreute   |
| 5. Hotz Xaver, Fronhofen        | 17. Fink Alois, Dorf               | 29. Fischer August, ?           | 41. Köb Johann, Dorf             |
| 6. Hehle Johann, Diezlings      | 18. Breuß Chrisost, Ziegelbach     | 30. ?                           | 42. King Xaver, Diezlings        |
| 7. Hauber Anton, Ziegelbach     | 19. Feßler Ferdinand, Oberhochsteg | 31. Schoch Konrad, Weidach      | 43. Lau Andreas, Berg            |
| 8. Grabherr Johann, Dorf        | 20. Hehle Ambros, Ziegelbach?      | 32. Hotz Meinrad, Leiblach      | 44. Fischer Martin, Diezlings    |
| 9. Endraß Ignaz, Dorf           | 21. Gorbach Josef, Leiblach        | 33. Hehle Fridolin, ?           | 45. Flatz Gebhard, Berg          |
| 10. Hehle Josef, Berg           | 22. Bentele Xaver, Leonhards       | 34. Rupp Gebhard, Dorf          |                                  |
| 11. Brändle Anton, Dorf         | 23. Fischer Josef, Ziegelbach      | 35. Leithe Josef, Berg          |                                  |
| 12. Rupp Ferdinand, Giggelstein | 24. Bentele Gottfried, Dorf        | 36. Fink Josef, Dorf            |                                  |

(Alle Angaben ohne Gewähr.)

Wir gratulieren

Hohe Geburtstage

Reich Karl  
Brantmannstraße 1  
01.02.1922

Doppelhofer Rudolf  
Lochauer Straße 93  
02.02.1928

Geißler Gerda  
Heribrandstraße 14  
02.02.1921

Reiner Josef  
Lochauer Straße 85/2/13  
03.02.1928

Schönhuber Paula  
Brantmannstraße 8  
10.02.1932

Rauch Maria  
Heribrandstraße 14  
10.02.1924

Knaller Mathilde  
Kelterweg 8  
18.02.1928

Schmotz Franz  
Hochstegstraße 27  
19.02.1929

Erath Arthur  
Ziegelbachstraße 29  
21.02.1930

Schedler Theresia  
Rosenweg 27  
24.02.1932

Geburten

De Mori Giulietta Patricia  
Leiblachstraße 51  
28.12.2011

Baldauf Elisa Monika  
Graf-Belrupt-Straße 7  
29.12.2011

Deuring Jonas Samuel  
Schwabenweg 4/2  
10.01.2012

Wir trauern  
um unsere  
Verstorbenen

Von Oeynhausen Artur Jürgen (69 J.)  
Bintweg 2a/3  
17.12.2011

Laninschegg Monika Agnes (84 J.)  
Gartenstraße 10  
18.12.2011

Fitz Johann (79 J.)  
Allgäustraße 154  
19.12.2011

Neier Zita (96 J.)  
Schützenstraße 26  
03.01.2012

Brugger Ernst (86 J.)  
Raiffeisenplatz 5/14  
07.01.2012

Herzliche Gratulation!



Elisabeth Katharina Gorbach - 103 Jahre



Monika und Ludwig Matt - Goldene Hochzeit

# Serviceseite Soziales

Der Marktgemeinde Hörbranz sind die sozialen Anliegen ihrer Bürger sehr wichtig. Anbei ein Überblick über unsere umfangreichen Sozialdienste:

## Eltern - Kind

### Elternberatung

Mit fachlichem Wissen, neuesten Erkenntnissen und großer Erfahrung steht Ihnen unsere Elternberaterin Margit Adam mit ihrer Assistentin Marianne Hölzl gerne zur Seite.

Wir bieten Ihnen eine fachliche Beratung bei:

- der Pflege Ihres gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillproblemen
- Ernährungsfragen
- der Zahnprophylaxe
- der Entwicklung und Erziehung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr

Jeden Dienstag von 14 bis 16 Uhr  
Mittelschule Hörbranz

Weitere Infos finden Sie unter  
[www.connexia.at](http://www.connexia.at)

### Eltern Kind Treff – Oase Kunterbunt

Ungezwungenes Beisammensein bei Kaffee, Tee, Saft und Kuchen. Eltern, Großeltern, Kinder...

An folgenden Tagen von 15 – 17 Uhr im Pfarrheim:  
Di, 07.02. Fasching (Anmeldung!)  
Di, 13.03. Kasperl (Anmeldung!)  
Di, 17.04. Offener Nachmittag  
Di, 08.05. Basteln

### Mütterverschnaufpause

Wie wäre es wieder einmal mit einem kinderfreien Vormittag für die Eltern? Wir beaufsichtigen Ihre Kinder beim Basteln, Spielen, Turnen und Vorlesen.

Für Kinder von 1,5 – 6 Jahre  
Jeden 2. Samstag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr.  
Kindergarten Brantmann, Kirchweg 36

### Spielgruppe Regenbogen

Experimentieren und Kreativität sind u.a. Schwerpunkte in der Spielgruppe. Werken mit Kindern soll lustbetonte Materialerfahrung sein.  
DES HOB I SEALBA G'MACHT ist wichtig.

Mo bis Fr, 7.45 – 11.30 Uhr,  
bei Bedarf 7.15 – 12.15 Uhr  
Pfarrheim Hörbranz

### Kindergruppe I-Tüpfle

Betreuung ohne Ferienunterbrechung.

Für Kinder von 1,5 bis 4 Jahre  
Mo bis Fr, 7.00 – 13.00 Uhr  
auch während der Ferien  
Arzthaus Ziegelbachstraße

### Vormittagsgruppe, Integrationsgruppe, Ganztagesbetreuung, Sommerkindi

Allgemeine Infos hierzu finden Sie unter [www.hoerbranz.at](http://www.hoerbranz.at)

*Allgemein: Kindergarten-Spielplätze sind außerhalb der regulären Zeiten öffentlich zugänglich!*

### Schülerbetreuung

Wir bieten einen betreuten Mittagstisch, fachliche Unterstützung beim Erledigen der Hausaufgaben und die Möglichkeit einer sinnvollen Freizeitgestaltung.

### ... für Volksschüler: Mittagstisch

(an Schultagen MO-FR)  
Ab Schulschluss bis 13.30 Uhr.  
**Nachmittagsbetreuung** (MO und MI)  
von 13.30 bis 17.30 Uhr.

Informationen erhalten Sie bei der Marktgemeinde Hörbranz, Cornelia Bereuter,  
T 05573/82222-115

### ... für Mittelschüler Mittagsbetreuung/Mittagstisch

(an Schultagen MO, DI, DO)  
von 12.30 bis 13.30 Uhr.  
Informationen erhalten Sie bei der Direktion der Mittelschule, Dir. Martin Jochum  
T 05573/82344

### Öffentlicher Spielplatz Rappl Zappl

Ort: Beim Sportplatz Sandriesel

### Kinderkleiderlädele in der Lebenshilfe-Werkstätte

In diesem Lädle werden neue und gebrauchte Kleidungsstücke für Kinder bis 6 Jahre kostengünstig verkauft.

Mo bis Fr von 8 – 16 Uhr  
Staudachweg

### Familienhilfe

Manchmal gerät das Familienleben aus der Balance:

Unverhoffte Ereignisse wie Krankheitsfälle, Krisensituationen, die Ankunft eines Kindes oder Sterbefälle können das Gleichgewicht des Alltages empfindlich stören; die unerwartete Mehrbelastung kann oftmals nicht allein bewältigt werden – Hilfe von außen tut not.

Wann:  
ganztägig bzw. halbtägig;  
von Montag bis Freitag  
von 7.30 – 17.00 Uhr

Weitere Informationen unter  
[www.sozialsprengel.org/fam\\_hilfe.html](http://www.sozialsprengel.org/fam_hilfe.html)

## Jugend

### Offene Jugendarbeit – Caramba und Freestyle

Die Offene Jugendarbeit bietet den Jugendlichen von 11 bis 18 Jahren im Leiblachtal ein Angebot von Mittwoch bis Samstag.

Schwerpunkt ist der offene Betrieb mit dem SOUND.CAFE im FREESTYLE in Hörbranz.

Weiters gibt es während der Woche Workshops, Seminare und Projekte zum Mitmachen.

Aktuelle Infos:  
[www.sozialsprengel.org/jugendarb.html](http://www.sozialsprengel.org/jugendarb.html)

## Senioren

### Ambulanter Betreuungsdienst Sozialsprengel

Der ambulante Betreuungsdienst bietet Unterstützung bei der täglichen Arbeit im Haushalt und in der körperlichen Pflege (in Zusammenarbeit mit der örtlichen Hauskrankenpflege).

Weitere Infos unter  
[www.sozialsprengel.org](http://www.sozialsprengel.org)

### Ambulanter Betreuungsdienst – Urlaubsbetten – Josefsheim

Weitere Infos hierzu unter  
[www.sozialzentrum-hoerbranz.at](http://www.sozialzentrum-hoerbranz.at)

### Essen auf Rädern

Mit dem Angebot „Essen auf Rädern“ kann vor allem älteren Menschen, denen die Zubereitung einer warmen Mahlzeit nur schwer oder nicht mehr möglich ist, täglich ein warmes Essen nach Hause geliefert werden. Weitere Infos unter [www.sozialsprengel.org](http://www.sozialsprengel.org)

### Krankenpflegeverein

Büro- und Sprechzeiten:  
Montag bis Freitag  
von 07.30 bis 08.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:  
Montag bis Freitag  
von 07.30 bis 16.00 Uhr

T 05573/85544, F 05573/20086  
[kpv-hoerbranz@aon.at](mailto:kpv-hoerbranz@aon.at)  
[www.hauskrankenpflege-vlb.at](http://www.hauskrankenpflege-vlb.at)

## Allgemein

### Sozialsprengel Leiblachtal

Montag bis Freitag  
9.00 – 12.00 Uhr,  
T 85550

### Öffentliche Spielothek & Bücherei

Mittwoch und Freitag  
18.00 – 19.00 Uhr,  
Sonntag 9.30 – 11.30 Uhr  
T 82344-20

### Brockenhaus Leiblachtal

Montag bis Freitag  
9.00 – 12.00 Uhr und  
14.00 – 18.00 Uhr,  
Samstag  
9.00 – 12.00 Uhr  
T 05574/52963

Weitere Infos entnehmen  
Sie bitte unserer Homepage:  
[www.hoerbranz.at](http://www.hoerbranz.at)

## Ärztliche Wochenenddienste

Sa, 04.02.2012 Dr. Bannmüller  
So, 05.02.2012 Dr. Michler

Sa, 11.02.2012 Dr. Anwander  
So, 12.02.2012 Dr. Fröis

Sa, 18.02.2012 Dr. Fröis  
So, 19.02.2012 Dr. Anwander

Sa, 25.02.2012 Dr. Hörburger  
So, 26.02.2012 Dr. Bannmüller

Sa, 03.03.2012 Dr. Fröis  
So, 04.03.2012 Dr. Michler

### Ordinationszeiten

An Samstagen,  
Sonntagen und Feiertagen:  
10 - 11 Uhr und 17 - 18 Uhr

### Kontakt:

Dr. Anwander-Bösch, 05574/47745  
Dr. Bannmüller, 05573/82600  
Dr. Fröis, 05573/83747  
Dr. Hörburger, 05574/47565  
Dr. Michler, 05574/44300  
Dr. Trplan, 05573/85555

### Kontakt - Zahnärzte:

Dr. Heinz R. Krewinkel, 05573/83093  
Dr. Achim Jesinger, 05573/82267

### Kontakt - Tierarzt:

Dr. Hans Fink, 05573/83179

### Apotheken-Notdienste:

26.01.2012 - 01.02.2012  
Martin-Apotheke Lochau

02.02.2012 - 08.02.2012  
Leiblachtal-Apotheke Hörbranz

09.02.2012 - 15.02.2012  
Martin-Apotheke Lochau

16.02.2012 - 22.02.2012  
Leiblachtal-Apotheke Hörbranz

23.02.2012 - 29.02.2012  
Martin-Apotheke Lochau

## Mülltermine

### Gelber Sack und Biomüll

Freitag 10.02.2012  
Freitag 24.02.2012

### Restmüll und Biomüll

Freitag 03.02.2012  
Freitag 17.02.2012  
Freitag 02.03.2012

### Sperrmüll- und Grünmüllabgabe beim Bauhof

Jeweils Montag  
von 16.30 - 18.30 Uhr

Montag 06.02.2012  
Montag 13.02.2012  
Montag 20.02.2012  
Montag 27.02.2012  
Montag 03.03.2012

Telefon Bauhof:  
82222-280

## Termine & Veranstaltungen

### Kneipp Aktiv Club:

#### Gesundheitsgymnastik:

jeden Donnerstag von 18.00 - 19.00 Uhr  
Uhr 19.00 - 20.00 Uhr; 20.00 - 21.00 Uhr

#### Seniorengymnastik:

jeden Freitag von 14.00 - 15.30 Uhr

#### Anti-Osteoporose:

jeden Mittwoch,  
8.30 - 9.30 Uhr, 9.45 - 10.45 Uhr  
Hauptschule Hörbranz  
Leitung: Ricky Schierl, T 73/84519

#### Gymnastik im Sitzen:

ab Donnerstag 23.02.2012, 10 x  
9.30 - 10.30 Uhr  
Leitung: Barbara Gaugelhofer  
T 73/83719

#### Wandern:

jeden Dienstag, 13.30 Uhr,  
oberer Kirchplatz, ca. 2 Stunden

### Turnerschaft Hörbranz:

#### Fit and Fun für Frauen

Montag 20.15 - alte Turnhalle

#### Aerobic für Frauen und Männer

Montag 20.00 - neue Turnhalle  
Mittwoch 20.00 - neue Turnhalle

#### Männerriege

Mittwoch 20.00 - alte Turnhalle

#### Kinderturnen

Freitag 15.30 - neue Turnhalle

#### Leichtathletik

Montag 17.30 - neue Turnhalle  
für Kinder und Jugendliche  
Mittwoch 17.00 - neue Turnhalle  
Jahrgang 2002 und jünger  
Mittwoch 18.00 - neue Turnhalle  
Jahrgang 2001 und älter  
Freitag 17.00 - neue Turnhalle  
für Kinder und Jugendliche

Info: Merbod Breier Tel. 82545

### Jeden 1. Dienstag im Monat

Jahrgang 1939 Hörbranz  
Unterhaltungstreff ab 17.00 Uhr  
im Gasthaus Rose  
Konktakt: 05573/82269,  
0680/1275797, 0699/19468714

#### 04.02.2012, 19.00 Uhr

Ringerball  
AC Ringer  
Leiblachtalsaal

#### 10.02.2012, ab 19.00 Uhr

Gemeindeball  
Leiblachtalsaal

#### 11.02.2012, 8.30 - 12.00 Uhr

Mütterverschnaufpause  
Kindergarten Brantmann

#### 15.02.2012, 14.00 Uhr

Fröhliche Faschingsrunde  
für Lüt mit Zit  
Pfarrcaritas  
Pfarrheim

#### 16.02.2012, ab 16.00 Uhr

Bürgermeisterabsetzung  
Raubritter  
Dorfplatz

#### 18.02.2012, 13.00 - 16.00 Uhr

Faschingsumzug  
Faschingsgilde  
Dorfzentrum

21.02.2012, 13.30 - 16.00 Uhr  
Kinderball  
Faschingsgilde  
Leiblachtalsaal

#### 23.02.2012, 9.00 - 11.00 Uhr

Sprechtage für Frauen  
Frauennetzwerk/FEMAIL  
Gemeindeamt Lochau

#### 25.02.2012, 19.00 Uhr

Funken abbrennen  
mit beheiztem Barzelt und großem  
Klangfeuerwerk  
Funkenzunft Ruggburg  
Funkenplatz in der Hoferstraße

#### 25.02.2012, 19.30 Uhr

Funken abbrennen Parzelle Berg  
Funkenplatz oberhalb Gasthaus See-  
blick

## Sprechstunden Gemeindeamt

### Bürgermeister Karl Hehle

Montag, 06.02.2012  
Montag, 27.02.2012  
Von 16.00 - 18.00 Uhr  
Bitte um Terminvereinbarung

### Rechtsanwalt Dr. Loacker

Donnerstag, 09.02.2012  
Von 17.30 - 18.30 Uhr

### Rechtsanwältin Mag. Eberle

Donnerstag, 23.02.2012  
Von 17.30 - 18.30 Uhr

### Notar Dr. Ender

Donnerstag, 02.02.2012  
Von 17.30 - 18.30 Uhr

### Wohnungen

Landtagsabgeordnete Manuela Hack  
Montag, 06.02.2012  
Von 17.00 - 18.00 Uhr

## Öffnungszeiten

### Gemeindeamt

Montag 8.00 - 12.00 Uhr  
und 13.30 - 18.30 Uhr  
Dienstag bis Freitag  
8.00 - 12.00 Uhr  
T: 82222-0

Immer informiert:  
Unter [www.bodensee-leiblachtal.eu](http://www.bodensee-leiblachtal.eu) ist eine  
Veranstaltungsübersicht aller Leiblachtal-  
Gemeinden ersichtlich!

Besuchen Sie unsere Homepage:  
[www.hoerbranz.at](http://www.hoerbranz.at)

# Bürgermeisterabsetzung

Am „Gumpigen Donnerstag“,  
den 16. Februar 2012,  
16.00 Uhr, am Dorfplatz,

wird Bürgermeister Karl von seiner Herrlichkeit Prinz Alexander  
und ihrer Lieblichkeit Prinzessin Heike mit Gefolge  
und den Raubrittern unter dem Klang  
der Leiblachtaler Schalmeyen abgesetzt und verurteilt.

## Einladung zur Gratissuppe

Die gesamte Bevölkerung von Hörbranz ist eingeladen,  
gemeinsam mit Bürgermeister Karl,  
die selbst eingebrockte Suppe auszulöffeln.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Seine Herrlichkeit Prinz Alexander XXXVI  
Ihre Lieblichkeit Prinzessin Heike XXXVI

Ruggi Ruggi Hooh! Ruggi Ruggi Hooh!

An einen Haushalt

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at